P. P.

Link-Verlag Dr. Paul Lehmann & Co.

Berlin W. 9, Linkstr. 26.

Leipzig, den 30. Juli 1908.

F. Volckmar.

Verlagsänderung.

Bezugnehmend auf meine Anzeige im Börsenblatt Nr. 76 vom 1. April d. J. dem Gesamtbuchhandel nochmals zur Nachricht, dass ich

"Die Dorfschule"

käuflich erwarb, die Schulbuchhandlung in Langensalza nur die Restbestände der ersten 3 Jahrgänge behielt.

Von Nr. 8 an erscheint obige Zeitschrift unter dem Titel

"Die Volksschule"

Halbmonatsschrift für die Berufsinteressen ihrer Lehrer, wissenschaftliche Volksschulpädagogik und praktische Lehrmittelschau - mit je vierteljährlichen Beilagen für das gewerbliche u. ländliche Fortbildungsschulwesen.

Bestellungen auf "Die Volksschule" vordem Die Dorfschule, bitte an mich richten zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Fr. Kortkamp in Herford i. Westf.

Berfaufsantrage.

3ch bin beauftragt ju verfaufen:

Eine altbekannte Buchs, Runfts, Dufis faliens und Schreibmarenhandlung nebit Antiquariat in einer schön gelegenen vertehrereichen Stadt Württemberge mit vielen Behörden u. 3 höheren Schulen. Das Beicaft mird in eigenem Saufe bes Befigers betrieben und ergielte einen Reingewinn von 3500 .K. Reelle Werte ca. 8500 M.

Ernftliche Intereffenten erhalten gegen Bufiderung ftrengfter Distretion Mustanft ftete foftenlos.

Stuttgart, Ronigftr. 38.

hermann Wildt.

In großer Univerfitatsftadt ift fathol. Sortimentsbuchhandlung für ca. 60 000 M bis 70,000 & burch mich fauflich gu haben.

Bu näherer Austunft gern bereit.

Breslau X.

Carl Schulz.

Altes angesehenes fatho-Ich übernahm die Vertretung der Firma: lisches Sortiment in Bayern Buch- u. Kunstsortiment. ift einschlieftl. guter Augenftande (ca. 14000 M) um 36000 M verfäuflich. An= fragen erbeten unter Dr. 359 an herrn R. F. Roehler in Leipzig.

> Butgebendes Gort., verb. m. Rebenbr., ift Familienverhaltniffe halber fofort gu vert. Gunft. Bahlungsbed. Ungebote u. E. R. # 2243 an die Gefcaftsftelle bes Borfenvereins erbeten.

3ch bin beauftragt gu vertaufen:

Eine modern eingerichtete über 20 Jahre alte Buch-, Mufifalien= und Schreibmarenhandlung in icon gelegener Induftrieftadt Thuringens; Alleinvertretung einer bedeutenden Beichäftsbücherfabrit. Steigender Umfat, lettjährig ca. 30000 .# Raufpreis 15 000 M, der durch Lager u. Inventar reichlich gededt ift.

Ernftliche Intereffenten erhalten gegen Buficherung ftrengfter Disfretion Ausfunft ftete foftenlos.

Stuttgart, Ronigftr. 38.

hermann Bildt.

In herrlich gelegener Stadt Ober= bayerns ift eine rentable Buch- und Schreibmarenhandlung gegen Ublöfung des festen Lagers fitr ca. 20 000 .# täuflich zu haben. Nähere Austunft er-

Breslau X.

Carl Schulz.

3d bin beauftragt ju verfaufen:

Begen anderweitiger Inanspruchs nahme des Befigers eine fehr angefebene Berlagsbuchhandlung naturwiffenicaftlicher Richtung mit altbekannten Zeitichriften und gut eingeführten periodifchen Ericheinungen. Der Raufpreis beträgt 75000 & und ift durch die vorhans benen Borrate bei allerniebrigfter Einschätzung überreichlich gebedt.

Ungebote und Befuche von Cortis ments= u. Berlagsbuchhandlungen, Dufit-Berlagen u. Sortimenten, Buchbrudereien mit Zeitungsverlag zc. in jebem Umfang find mir unter Buficherung ftrengfter Distretion u. Sorgfalt fortmabrenb milltommen, und bin ich jederzeit ju perfonlicher Rudfprache bereit.

Stuttgart, Ronigftraße 38.

hermann Wildt.

Für Buchbinder.

Borgeriidten Alters halber bin ich gefonnen, meine feit 50 Jahren beftebenbe Buch= und Papierhandlung, verbunden mit fleiner Buchbinderei, an zahlungsfähigen | Unter Bunderung irrengner Berichwiegenan h. Regler in Leipzig unter Dr. abzugeben, welcher auch bereitwilligft Auskunft erteilt. Preis ca. 12 000 M nur für porhandene Werte.

Altangesehenes, solides, sehr lebh.

sehr erweiterungsfähig, in schöner Stadt Mitteldeutschlands, aus Gesundheitsrücks. baldmöglichst zu verkaufen. Letzter Jahresums. 63 Mille m. hoh. Reingewinn. Mitteilg. unt. J. H. 8338 b. strengst. Diskretion befördert Rudolf Mosse, Berlin SW.

Seltenes Angebot!

In großer Universitätsftadt Nord. deutschlands habe ich ein hochfeines Sortiment, allererfte Firma, für ca. 100 000 & gum Bertauf übernommen. Räufer fonnte fich eventuell vorerft beteiligen, bam. fich einarbeiten.

Nähere Austunft erteilt

Breslau X.

Carl Schulz.

Alte Buchhandlung m. Nebenzweigen in hubich. norddtichr. Stadt (25 000 Einm.) ift für den bill. aber feften Preis von 6500 # (Reingewinn 3250 M) fof. od. fpat. gu vertaufen. Ang. u. J. D. 2738 a. d. Beich. d. B .= B.

Ranfgesuche.

Sortimenter, lange Jahre mit Erfolg selbständig gewesen, wünscht zu Anfang nächsten Jahres in Berlin einen Verlag bis zu circa 50 000 # zu übernehmen, in dem dem Suchenden Gelegenheit geboten wird, sich einige Monate vor Kaufabschluss durch persönliche Tätigkeit über den Geschäftsgang zu informieren. Die Korrespondenz könnte von seiten des Verlages aus zuvor gern anonym erfolgen. Gewinnt der Suchende die Überzeugung, dass der angebotene Verlag für ihn Interesse hat, so wird er seine Adresse an eine Vertrauensperson, oder unter verlangter Chiffre an den Anbietenden postlagernd einsenden, damit letzterer auf Wunsch vor weiterer Verhandlung zunächst Auskunft über die Persönlichkeit des Suchenden einziehen kann.

Angeb. unt. Nr. 2763 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Mittleres Sortiment in Sitde od. Mittels deutschland im Barpreise bis zu 10 000 .# gu taufen gefucht. Bef. Ungebote unter # 2784 an die Beichäftsftelle b. B.B.

Teilhaberantrage.

Beteiligungsgesuch.

Gur einen feingebildeten, jungeren Gerrn aus guter Familie, bem große Rapitalien gur Berfügung fteben, fuche ich gelegentlich Beteiligung an einem großen Berlage. Mein Mandant befigt gute taufmännifche Renntniffe auf Grund Sjähriger Pragis, hat fich in legter Reit bem Studium jugemanbt und hat das Streben, Mitinhaber eines vornehmen Berlags ju merben, ba er fich jest bem Buchhandel gumenben

Unter Buficherung ftrengfter Berfdwiegengegen.

Stuttgart, Ronigftr. 38.

Bermann Bildt.

1088

Borfenblatt far ben Deutschen Buchhanbel. 75. Jahrgang.